



Alexianer

Die Dachgesellschaft der
Alexianer-Einrichtungen

EIFERSUCHT

Die Angst verlassen zu werden

Eifersucht ist kein gutes Gefühl. Betroffene leiden unter Verlustängsten, Unsicherheit und Kränkung. Dabei ist die Voraussetzung für Eifersucht eigentlich etwas Schönes: Die Liebe. Oder besser gesagt: Das Gefühl, dass der Freund oder Partner einen anderen Menschen auch lieben könnte. Denn Eifersucht ist ein Merkmal dafür, dass ein Mensch einen anderen Menschen besitzen möchte. Dadurch nimmt er ihm die Freiheit, die sich Liebende gegenseitig schenken sollten. Beherrscht wird der Eifersüchtige von Angst. Und so treibt er den Menschen, den er liebt, häufig durch sein Verhalten geradezu in die Arme anderer. Auf diese Weise fühlt er sich in seinem Gefühl bestätigt und ein Teufelskreis beginnt. Natürlich kann man die Eifersucht nicht einfach ausknipsen. Aber man kann versuchen, ihr auf den Grund zu gehen und zu schauen, woher das Gefühl kommt. Auch das Bekennen der Eifersucht vor dem Partner oder vor Gott kann befreiend wirken.

Horizonte



Stephan
Dürken, Ohne
Titel. In: Das
Kunsthaus
Kannen Buch,
Nummer 36.

Julia Rickert | Christliche Ethik / Leitbild / Spiritualität
ALEXIANER GMBH | Alexianerweg 9 | 48163 Münster

T (02501) 966-55151 | F (02501) 966-55109 | julia.rickert@alexianer.de
www.stiftung-alexianerbrueder.de | www.alexianerkloster.de | www.alexianer.de